

Schnell und einfach diesen Newsletter bestellen unter: [www.staatsanzeiger.de/Vergabebrief](http://www.staatsanzeiger.de/Vergabebrief)

Sehr geehrte Damen und Herren,

in diesem Vergabebrief informieren wir Sie über die Änderungen und Neuerungen in unseren Systemen im Zuge des Inkrafttretens der EU-Vergaberichtlinien am 18. April 2016.

Weitere Themen sind die Zuschlagserteilung zur Bereitstellung einer eVergabelösung von der Max-Planck-Gesellschaft an den Ausschreibungsdienst des Staatsanzeigers, die Erweiterung unseres Landesvertrages und alle anstehenden Veranstaltungen im kommenden Quartal.

Viel Spaß beim Lesen. Sollten Sie kein Interesse mehr am Vergabebrief haben, dann nutzen Sie die Abmeldemöglichkeit am Ende des Newsletters.

Mit freundlichen Grüßen



Sabrina Dunger  
Ausschreibungsdienst

## Umsetzungen des neuen Vergaberechts

Mit dem Inkrafttreten der EU-Vergaberichtlinien am 18. April 2016 wurden der Vergabemanager und [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) vollständig auf neue technische Füße gestellt, um Ihnen auch in Zukunft ein rechtskonformes Arbeiten zu gewährleisten. Mit diesen Änderungen sind bereits alle Anforderungen der neuen Vergabeverordnung VgV und VOB umgesetzt, auch die Anforderungen, die erst ab April 2017 bzw. Oktober 2018 gefordert sind.

Alle Änderungen in unseren Systemen im Überblick:

- **Beidseitige elektronische Kommunikation**

Über unsere eVergabesysteme steht künftig die beidseitige Kommunikation zwischen Vergabestellen und Bietern zur Verfügung. Dies beinhaltet z.B. die Anforderung von Nachweisen, Absage- und Zuschlagsschreiben.

- **Elektronische Angebotsabgabe nach VgV und VOB möglich**

- **Uneingeschränkter Zugang zu den Vergabeunterlagen aus TED-Bekanntmachungen**

Alle Bekanntmachungen auf der EU-Bekanntmachungsplattform erhalten einen direkten Link zu den Vergabeunterlagen, über welchen Bieter einen kostenfreien Zugriff auf die elektronischen Vergabeunterlagen haben.

- Die **neuen Formulare von VHB und HVA** wurden in unsere Systeme integriert und stehen ab sofort zur Verfügung.

### Änderungen zum 18. April 2016

#### Weitere Themen

Umsetzung des neuen Vergaberechts zum 18. April 2016 in unseren Systemen

Neuer Kunde: Max-Planck-Gesellschaft

Erweiterung des Vertrags mit der Landesverwaltung

Erweiterung unserer Abteilung

1. Kundenkonferenz 2016

Schulungen/Veranstaltungen

Tipps und Tricks



### Schulungen/Veranstaltungen

#### 18. Beschaffungskonferenz 2016

Wie wirkt sich das Vergabemodernisierungsgesetz in der Praxis aus? Die 18. Beschaffungskonferenz am **15. und 16. September 2016 in Berlin** stellt erste Erfahrungen im Umgang mit den neuen Regelungen in den Fokus und zielt darauf ab, bei der Entwicklung neuer Routinen sowohl Einkäufer als auch Unternehmen zu unterstützen.

Als zentrale Weiterbildungsveranstaltung für die Branche diskutieren Jahr für Jahr über 350 Teilnehmer bei der Konferenz die Veränderungen im öffentlichen Auftragswesen, nicht nur von der rechtlichen Seite sondern ganzheitlich. Daher werden

- Die **kommunalen Vergabehandbücher KVHB** von Boorberg kommen ab Mitte Juli zur Umsetzung

- **Vergabe24 Vergabestellen-Portal**

Der Nachfolger des abc-upload steht seit April allen Vergabestellen zur Verfügung. Neben den bisher bekannten Funktionen gibt es im **Vergabestellen-Portal** jetzt einen neuen persönlichen Nutzerbereich, **welcher** alle verfügbaren Services **übersichtlich** aufzeigt. Darüber hinaus ist es ab sofort auch möglich das eigene Logo sowie eine ausgefüllte Entgelttabelle hochzuladen. Zudem steht Vergabestellen eine Auswahl verschiedener Bereitstellungsvarianten der Vergabeunterlagen zur Verfügung. Des Weiteren erhält jedes Vergabeverfahren eine eindeutige Support-ID, mit der es uns möglich ist, im Supportfall schnell auf Ihr Verfahren zuzugreifen.

- **Neue Bietersoftware**

Neben den Erweiterungen im AI Vergabemanager haben wir zeitgleich mit dem Inkrafttreten der EU-Vergaberichtlinien eine deutlich verbesserte Version des Bieterassistenten eingeführt: das VERGABE24 BIETERcockpit. Neue Funktionen, ein modereneres Design und eine einfachere Handhabung erleichtern Bieter die Teilnahme an der eVergabe.

Bei Fragen hierzu steht Ihnen unser [Vergabestellen Support](#) gerne zur Verfügung.

---

## Ausschreibungsdienst gewinnt Max-Planck-Gesellschaft

Der Ausschreibungsdienst der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH hat im Rahmen einer Ausschreibung im März 2016 den Zuschlag zur Bereitstellung einer eVergabelösung von der Max-Planck-Gesellschaft erteilt bekommen.

Die Software besteht aus zwei Modellen, dem Vergabeassistenten und dem Vergabemanager. Diese ermöglichen eine rechtssichere, schnelle und einfache elektronische Abwicklung von Vergabeverfahren.

Ergänzt wird diese Software durch eine Veröffentlichungs- und Vergabeplattform, [www.tender24.de](http://www.tender24.de), über welche die Unternehmen zentral zu den Ausschreibungen der Max-Planck-Institute gelangen. Diese bietet den Unternehmen nicht nur die Recherche nach Ausschreibungen, sondern auch den kostenlosen und barrierefreien Zugang zu den Vergabeunterlagen und der Bietersoftware für die elektronische Angebotsabgabe.

Mit unseren Systemen stellt sich die Max-Planck-Gesellschaft zukunftsicher und vergaberechtskonform auf. Dies ist insbesondere deshalb von Bedeutung, da ab 2016 in Teilen beginnend und vollumfänglich ab 2018, eine Verpflichtung zur elektronischen Vergabe bei EU-weiten Ausschreibungen besteht.

---

## Erweiterung des Vertrags mit der Landesverwaltung

Der Vertrag mit der Landesverwaltung Baden-Württemberg wurde bereits Ende 2015 erweitert. Neben den bisherigen Verwaltungen Vermögen & Bau, Straßenbauverwaltung und LZBW - Logistikzentrum Baden-Württemberg, schließt der Vertrag jetzt auch alle weiteren Einrichtungen der Landesverwaltung ein.

Bei Fragen hierzu steht Ihnen unser [Kundenmanagement](#) gerne zur Verfügung.

---

## Erweiterung unserer Abteilung

Durch die deutlich gestiegene Anzahl an Kunden in den letzten Monaten haben wir unser Team in dem Bereich Vergabestellen-Support bereits verstärkt. Darüber hinaus werden wir in den kommenden Monaten den Bereich Qualitätssicherung weiter ausbauen, um Ihnen weiterhin einen reibungslosen Ablauf der Systeme zu gewährleisten.

auch Mitte September 2016 wieder praktische Tipps und Tools für die Digitalisierung und Prozessoptimierung des öffentlichen Einkaufs, u.a. mittels eVergabe und E-Shops, die professionelle Umsetzung von öffentlichen Projekten, die Berücksichtigung sozialer, umweltbezogener und innovativer Aspekte und die notwendige Professionalisierung der Einkäufer im Mittelpunkt stehen.

Im Opera Court des Hotel de Rome können sich die Konferenzteilnehmer am **Stand** des Ausschreibungsdienstes, zusammen mit unserer Tochter Vergabe24 und unserem Partner der AI AG, umfassend über rechtskonforme Vergabemanagementsoftware und deren Integration in den eigenen Vergabepraktikalltag informieren. Zudem berichtet unser Abteilungsleiter Josef Horn in einem **Workshop** am ersten Tag über den AI Vergabemanager und seine verschiedenen Tools, wie die Erstellung eines Leistungsverzeichnisses. Nutzen Sie die Möglichkeiten direkt mit uns in Kontakt zu treten.

### 1. Kundenkonferenz 2016

Am 20. Oktober 2016 findet unsere 1. Kundenkonferenz in der Mercedes-Benz Arena in Stuttgart statt. Freuen Sie sich auf informative Vorträge zur Entwicklung des Vergaberechts, der Weiterentwicklung unserer Systeme, interessante Gespräche uvm.

Bei Interesse an einer Teilnahme wenden Sie sich an unser Kundenmanagement unter [vergabestellen@staatsanzeiger.de](mailto:vergabestellen@staatsanzeiger.de).



### Vergabelexikon

Mit dem Relaunch unserer Homepage ist jetzt auch unser brandaktuelles **Vergabelexikon** online. Hier erläutern wir Ihnen alle Begriffe rund um das Thema Ausschreibung und Vergabe. Darüber hinaus finden Sie hier alle maßgeblichen Änderungen seit Inkrafttreten des neuen Vergaberechts am 18. April 2016.

[Gleich reinschauen!](#)

---

## Impressum

Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH

Breitscheidstr. 69

70176 Stuttgart

E-Mail: [info\(a\)staatsanzeiger.de](mailto:info(a)staatsanzeiger.de)